

TERMINE UND THEMEN

jeweils Dienstag, 17.⁰⁰ Uhr

Psychoseseminar
Charlottenburg - Wilmersdorf

- 14. Januar 2020:
Was hilft bei Blockaden?
Umsetzung von Vorhaben
- 11. Februar 2020:
Verantwortung/Handlungsfähigkeit
in akuten Phasen
- 10. März 2020:
Strategien der Selbstfürsorge
- 14. April 2020:
Frühwarnsymptome und
Maßnahmen die helfen
- 12. Mai 2020:
Offenes Thema
Themensammlung für das 2. Halbjahr 2018
- 09. Juni 2020:
Psychose in der Öffentlichkeit

Gelegentlich werden Fachkräfte zu einzelnen Themen eingeladen, die Erfahrungen und Kenntnisse aus ihrem Arbeitsbereich beitragen können.

Veranstaltungsort

Platane 19 gGmbH
Gierkezeile 9, 10585 Berlin



Verkehrsverbindungen:



Linie U2 und U7
Haltestelle:
Bismarckstraße



Einladung zum
Charlottenburg-Wilmersdorfer

Psychoseseminar

Eine Selbsthilfeorganisation
begleitet von

 **pinel** und



Pinel gemeinnützige
Gesellschaft mbH

Platane 19 gGmbH

Verwendung des Titelbildes mit freundlicher Genehmigung
des Künstlers W. Jaszczyk

Die Gründungsmitglieder der
Selbsthilfegruppe,
in Begleitung von Pinel gmbH und
Platane 19 e.V., laden ein:

Psychose-Erfahrene

Angehörige und Freund*innen

**Mitarbeiter*innen
psychiatrischer Einrichtungen**

Wir wollen uns über das Erleben von
Psychosen und über persönliche
Erfahrungen aus unterschiedlichen
Sichtweisen austauschen. Wir wollen
verstehen lernen und Mißverständnisse
abbauen.

Das Seminar soll im Dialog mit
Betroffenen, Angehörigen und
Psychiatriemitarbeiter*innen dem
gemeinsamen Austausch von
Erfahrungen und Wissen dienen.
Ziel ist es, ein besseres Verständnis für
die Anderen zu fördern.

**Die Inhalte der Gespräche werden
vertraulich behandelt.
Es besteht keine Anmeldepflicht!**

Psychose ist ...

... der Himmel auf Erden

... der Sog ins schwarze Loch

... ein Garten voller Blumen

... ein Alptraum im Spinnennetz

*... das Treiben auf stürmischer See
ohne Kompass und
mit unverständlichen Lauten
aus dem Funkgerät*

... der Verlust der Mitte

... wie auf spitzen Steinen zu gehen

**Sicher können auch Sie mit Ihren
persönlichen Erfahrungen zu einem
besseren Verständnis beitragen.
Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns
über jede Interessent*in!**

**„Es ist normal,
verschieden zu sein“
(Thomas Bock)**

**In der Auseinandersetzung mit dem
Problembereich Psychiatrie bleiben
immer wieder Fragen offen:**

- Welche Rolle spielen Psychopharmaka in der Behandlung einer Psychose?
- Wie ist die Dauer eines Klinikaufenthaltes zu optimieren?
- Welche Möglichkeiten gibt es, sich vor dem Ausbruch einer Psychose zu schützen oder damit umzugehen?
- Welche Hilfsangebote gibt es, nach einer akuten Phase wieder aktiv am Leben teilzunehmen? (Arbeit, Wohnen, Freizeit)
- Gibt es ein positives „gemeinsames Erleben“ einer Psychose zwischen Betroffenen, Bezugspersonen und professionellen Helfer*innen?
- Wie können sich Psychoseerfahrene gegen die Vorurteile bei professionellen Helfer*innen sowie der Gesellschaft erwehren?

**Für Fragen und Informationen stehen
Ihnen gerne zur Verfügung:**

Astrid Delcamp
Pinel gmbH, Tel: 030.821 61 86
astrid.delcamp@pinel.de
www.pinel.de

Mahir Schmidt-Tychsen
Platane 19 gmbH., Tel: 030.330 06 50 20
M.Schmidt-Tychsen@platane19.de
www.platane19.de